

Bestätigung der Schule zum Antrag auf Lernförderung von

Name, Vorname des Schülers

Es handelt sich um Erstantrag ersten Folgeantrag weiteren Folgeantrag

Es besteht Bedarf für eine zusätzliche Lernförderung in folgenden Fächern

Begründung des Bedarfs:

- konstant mangelhafte oder ungenügende Leistungen in einem Fach über einen Zeitraum von mindestens drei Monaten
- zwei Klassenarbeiten aus dem laufenden Schulhalbjahr mit den Noten „mangelhaft“ oder eine Klassenarbeit mit der Note „ungenügend“
- Vorliegen einer Benachrichtigung der Schule über eine Versetzungsgefährdung (so genannter „blauer Brief“)
- Hinweis auf dem Halbjahreszeugnis über eine Versetzungsgefährdung
- Vorbereitung auf eine Nachprüfung zum Erreichen von Klassenziel oder Schulabschluss (maximal 15 Stunden)
- durch Unfall oder längere Krankheit bedingte Nicht-Teilnahme am Unterricht für eine Dauer von sechs Wochen oder mehr
- Bei Wahrnehmung der zusätzlichen Lernförderung ist nach derzeitigem Stand von Erfolg auszugehen.
- Sonstige Gründe (Bitte ausführlich darlegen – ggfls. Zusatzblatt beifügen und unterschreiben)

Empfohlener Umfang der Lernförderung (max. 35 Unterrichtseinheiten – UE - á 45 Minuten pro Schuljahr):

- 15 UE 25 UE 35 UE

Bei einem Folgeantrag:

- weitere 10 UE weitere 20 UE

Vorrangigkeit anderer Leistungen von Schule und Jugendhilfe:

- Es wird bestätigt, dass die Lernförderung zusätzlich erforderlich ist, weil sie von der Schule weder über Ergänzungsstunden noch über die Teilnahme an einem Ganztagsangebot noch über andere schulische Angebote gewährleistet werden kann.
- Im Falle einer unfall- oder krankheitsbedingten Abwesenheit vom Unterricht besteht keine Möglichkeit gemäß § 21 SchulG NRW.

Ort

Datum

Unterschrift Schulleiter/in

Schulstempel